

Marktgemeinde Gresten
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.

Grestner NACHRICHTEN

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch **Post.at!**



46. Jahrgang

Mai 2011

3/2011

Sonderausstellung im Proviant-Eisen-Museum eröffnet!

„Kindheit war früher anders“

Am Samstag, dem 30. April wurde im Proviant-Eisen-Museum die Sonderausstellung „Kindheit war früher anders“ von Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger eröffnet.



Zahlreiche Gäste von Medien und Kultur folgten der Einladung und zeigten sich von der Sonderausstellung, welche von der Familie Preuler organisierten und von der Marktgemeinde unterstützt wird, begeistert.



Bei der Sonderausstellung, welche von 1. Mai bis 26. Oktober 2011 zu besichtigen ist,

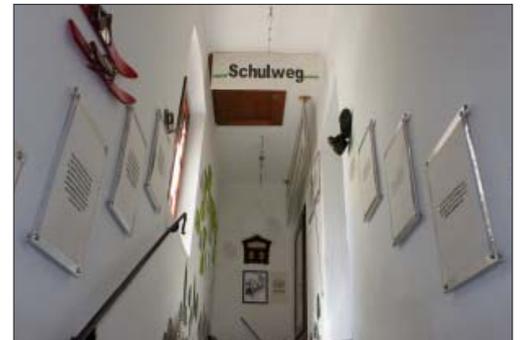
liegt der Schwerpunkt auf der Zeit von 1900 bis 1950, wobei sich alle Bereiche auf erlebte Geschichten von Einwohnern der Region Eisens- trasse beziehen.

Bürgermeister Fahrnberger richtete seinen Dank vor allem an die Ideengeber und Initiatoren - die Familie Preuler, aber auch an die MuseumsbetreuerInnen im allgemeinen, die - so der Bürgermeister - heuer sicherlich oft im Einsatz sein werden, um die Besucher entsprechend durch die Ausstellung zu führen. „Klein aber Fein ist das Grestner Museum! Umso schöner, wenn immer wieder mit sehenswerten Sonderausstellungen das interessierte Publikum erfreut werden kann!

Öffnungszeiten: jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 10 bis 17 Uhr, sowie nach telefonischer Voranmeldung bei der Marktgemeinde Gresten: 07487/2310-16.



Organisatorin Mag. Ulli Preuler mit Sohn Niki, Eisenstraßenobmann Mag. Hanger, Bgm. Fahrnberger und Leihgeberin Gertraude Zajicek bei der Eröffnung der Sonderausstellung



Der Museumsaufgang stellt den „Schulweg“ dar

Fotos: Mag. Plank u. R.Kefer

Freibad- und Saunabetrieb Sommersaison 2011

Das Grestner Freibad öffnet (je nach Wetterlage) wieder am 2. Samstag im Mai seine Pforten.

Am Gemeindeamt sind wieder die Aktions-Kinder-Saisonkarten (€ 15,00) und die üblichen Saisonkarten erhältlich.

Die **Aktion** für die **Kinder-Saisonkarten** gilt bis **31. Mai 2011**.

Die Preise sind gleich wie im Vorjahr.

Kartentyp (Preise in €)	Erwachsene	Ermäßigt*)	Kinder **)
Tageskarte	3,50	3,00	2,00
Halbtageskarte (ab 13:00 Uhr)	3,00	2,50	1,50
Abendkarte (ab 17:00 Uhr)	2,00	1,50	1,00
Saisonkarte 2011	35,00	30,00	25,00***)

*) (Jugendliche bis zur Matura, Lehrlinge, Zivildienstler, Präsenzdienstler, Studenten, Pensionisten)

***) (ab 3 J. bis zur Vollendung der 9. Schulstufe)

***) (2. Kind € 20,00, 3. Kind € 15,00, jedes weitere Kind frei)

Die Sauna ist in der Sommersaison von 01.06. bis 31.08. donnerstags von 18:00 bis 22:00 für gemischten Betrieb geöffnet.





Ärzte- u. Apothekendienst

Wochenend- und Feiertagsdienst

MONAT DIENSTHABENDER ARZT APOTHEKE

Mai 2011

14. u. 15.	Dr. Dechant Engelbert	Gaming
21. u. 22.	MR Dr. Kammerer Wolfgang	Scheibbs
28. u. 29.	Dr. Nikou Syrus	Gresten

Juni 2011

02.	MR Dr. Kammerer Wolfgang	Gresten
04. u. 05.	Dr. Dechant Engelbert	Purgstall
11. b. 13.	Dr. Reiter Claudia	Gaming
18. u. 19.	Dr. Lindner Barbara	Scheibbs
23.	Dr. Dechant Engelbert	Scheibbs
25. u. 26.	Dr. Nikou Syrus	Gresten

Telefonnummern:

MR Dr. Kammerer Wolfgang .. Gresten ...	07487/2440
Dr. Nikou Syrus	Gresten ... 07487/2680
Dr. Dechant Engelbert	Lunz/S. 07486/8800
Dr. Reiter Claudia	Gaming ... 07485/98400
Dr. Lindner Barbara	Gaming ... 07480/20078

Apotheke GRESTEN 07487/2673

Apotheke PURGSTALL 07489/2874

Apotheke SCHEIBBS 07482/42228

Apotheke GAMING 07485/97223

Abgabemöglichkeiten

Strauch- & Baumschnitt

Bei der FWG-Fernwärmeversorgung Gresten - jeden **letzten** Samstag im Monat v. 09 - 12 Uhr (nur von März bis Oktober).

NÖli - Altspeiseöl

Im Bauhof/Mariahilfstraße, jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 - 16 Uhr.

Die Übernahmetermine sind einzuhalten!

Tierkörperbeseitigung

Tote Heim- u. Wildtiere, tierische Abfälle v. Haushalten; öffentlich zugängliche Container beim Bauhof.

Aus dem Inhalt

Thema Seite(n)

KURZ NOTIERT!	5, 7
Ärzte- u. Apothekendienst	2
Bürgermeister	2-3
Gesundheit	4
Impressum	5
Gemeindeamt	5-7
Gemeindeamt, Umwelt	8
Gemeindeamt, Kultur	9
Gratulationsecke	6
Veranstaltungen	6
Seitenblicke	12
Inserate	5-6, 10-11

FINANZIELLE MUSTERGEMEINDE

Während viele Gemeinden über allzu hohe Lasten stöhnen, bleibt Grestens Gebarung blitzsauber.

(NÖN Woche 10/2011)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Schlagzeile in den Medien freut. Wie der vorliegende und vom Gemeinderat einstimmig beschlossene Rechnungsabschluss zeigt: Die Marktgemeinde Gresten kann auch 2010 mehr als ausgeglichen bilanzieren.

Rechnungsabschluss mit Überschuss

Der Überschuss im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt beträgt rund € 650.000. Großteils ist der Überschuss natürlich darauf zurück zu führen, dass einige für 2010 geplante Projekte und Investitionen (z.B. Rathaussanierung, Planung Kläranlage...) verschoben oder noch nicht in Angriff genommen wurden.

Einnahmen rückgängig

Wenn auch erklärbar und zur Kenntnis genommen, sind die Einnahmerückgänge bei den Gemeindebetrieben (Bad, Sauna, Kulturschmiede, ...) eher unerfreulich.

Rücklagenstand höher als Schuldenstand

Wiederum sehr erfreulich: Der zu Ende des Jahres 2010 ausgewiesene Schuldenstand der Marktgemeinde Gresten (rd. € 1,5 Mio.) ist geringer als die ausgewiesenen Rücklagen (rd. € 1,9 Mio.).

Überschüsse großteils zweckgebunden für anstehende Projekte

Die Überschüsse stehen natürlich nicht frei zur Verfügung und sind großteils zweckgebunden für bevorstehende Abwasserprojekte (Kanalsanierungen, Kläranlage...). Nach einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats sollen auch weiterhin Rücklagen für Hochwasserschutzprojekte gebildet werden.

Die Machbarkeitsstudie für Hochwasserschutzmaßnahmen untermauert einen Handlungsbedarf.

Gewohnte gemeindeeigene Förderungen dürfen auch für 2011 erwartet werden

Während in vielen Gemeinden bereits schmerzliche Sparmaßnahmen mit Leis-



tungs- und Förderkürzungen beschlossen wurden, sollten in Gresten grundsätzlich auch 2011 die gewohnten Förderungen und Unterstützungen seitens der Gemeinde erbracht werden können. Bereits in der letzten Sitzung des Gemeinderates wurden einige Förderungen für unsere Vereine und Organisationen beschlossen.

Verein Kulturschmiede € 7.000,00 als Unterstützung zur Gestaltung des Jahresprogramms. Freiwillige Feuerwehr € 10.600,00 Jahresbeitrag zur Abdeckung der Betriebskosten im Feuerwehrhaus. Pensionistenorganisationen € 1.100,00, Musikkapellen € 3.000,00.

Finanzielle Unterstützung bei besonderen Vorhaben unserer Vereine

Im Gemeindebudget ist die Unterstützung der Grestner Feuerwehr beim Ankauf eines Versorgungswagens (etwa die Hälfte der Anschaffungskosten/maximal € 20.000,00) vorgesehen.

Für die Sanierung von Hauptspielfeld, Trainingsplatz und Installierung einer Bewässerungsanlage am Fußballplatz wurden im Gemeindebudget € 20.000,00 an Sanierungshilfe veranschlagt. Nach telefonischer Rückmeldung an den Bürgermeister hat auch das Sportreferat des Landes einen Beitrag in dieser Höhe beschlossen. Damit dürfte die Finanzierung mit der angestrebten Drittellösung gesichert sein.

Machbarkeitsstudie für Hochwasserschutzmaßnahmen wurde in der Kulturschmiede vorgestellt

Zahlreiche interessierte Besucher nutzten die von Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger organisierte Info-Veranstaltung am 03.02.2011. Der Studienverfasser DI Perz stellte die Ergebnisse der Untersuchungen anschaulich zusammen und präsentierte mit

Assistenz von Vertretern der Wasserbauabteilung des Landes und der Wildbachverbauung auch die angedachten Lösungsvorschläge.

Die Experten ließen keinen Zweifel daran, dass ein effektiver Hochwasserschutz für Gresten ohne die Errichtung von Rückhaltebecken im Oberlauf der Kleinen Erlauf zum Scheitern verurteilt wäre. Nur mit Rückhaltebecken könne, laut Meinung der Fachleute, die Spitze der Hochwasserwelle abgefedert und der Abfluss des Wassers zeitlich verlängert und dafür niedriger gehalten werden.



Bürgermeister Fahrnberger konnte zahlreiche Interessenten zur Vorstellung der Hochwasserstudie in der Kulturschmiede begrüßen

Aktuell wurde Ende April gemeindeintern von der Wildbachverbauung der Planungsstand für den Brunnstubenbach bzw. den Vorderhoderberggraben präsentiert.

Gemeinde unterstützt kreative Grestner Jugendveranstaltungen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gresten folgte einem von Bürgermeister Fahrnberger ausgearbeiteten Konzept für einen JUGENDVERANSTALTUNGSWETTBEWERB und hat beschlossen, imageträchtige und kreative Jugendveranstaltungen in unserer Gemeinde finanziell zu unterstützen. Dem Gemeinderat der Marktgemeinde Gresten ist bewusst, dass gute Jugendveranstaltungen mit ein Erfolgsfaktor im kommunalen Wettbewerb sind. Eine Jury (Mitglieder des Jugendausschusses der Marktgemeinde Gresten) wird die eingereichten Veranstaltungskonzepte nach gewissen Kriterien beurteilen und bis zu 3 Siegerprojekte küren. Insgesamt können für die 3 besten eingereichten Veranstaltungen bis zu € 4.500,00 vergeben werden. Hoffentlich ein Anreiz für alle Jugendveranstalter (Vereine, Unternehmen, Einzelpersonen, ...). Die Ausschreibungsunterlagen wurden bereits in der letzten Gemeindeausgabe präsentiert und liegen

am Gemeindeamt auf, oder können im Internet www.gresten.gv.at unter „Jugendseite“ nachgelesen werden. Spätester Einreichtermin ist der 3. Juni 2011.

Kinderdorfareal steht unmittelbar vor dem Verkauf - Ersatzstandorte für Funcourt werden angedacht

Wie dem Bürgermeister von den Wiener Kinderfreunden brieflich mitgeteilt wurde, steht der Verkauf des Areals kurz bevor. Der bisherige Besitzer kann daher, bezüglich unseres Begehrs der Mitbenutzung des Fun-

courts von Grestner Kindern im Areal des Kinderdorfes, keine Zusage mehr geben. Als Bürgermeister konnte ich aber doch kurzfristig die Erlaubnis erreichen, bis zur Unterfertigung eines Kaufvertrages den Funcourt zu benutzen.

ne finanziellen Förderungen aus den Mitteln der NÖ-Dorferneuerung möglich waren, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Gresten auf Vorschlag des Bürgermeisters den Wiedereinstieg in die aktive Phase der Dorferneuerung einstimmig beschlossen. Die Rahmenbedingungen sind nicht einfacher geworden. Die Förderquoten sind, so ferne überhaupt noch Förderungen zugesprochen werden, je nach Vorhaben auf maximal 10 bis 30 % gesunken. Alle förderwürdigen Maßnahmen müssen auch in einem Leitbild verankert sein.

Für den Wiedereinstieg in die aktive Phase der Dorferneuerung war die Erarbeitung eines solchen Entwicklungskonzepts mit aktiver BürgerInnenbeteiligung Voraussetzung. Dabei wurden zahlreiche Ideen, Ziele, Maßnahmen und Projekte auch in schriftlicher Form in sogenannten Leitzielen und Evaluierungen festgehalten. Die nachstehenden Themen wurden nach Wertigkeit angedacht und gereiht: Sanierung Rathaus, Rathausplutzerweiterung, Info-Point + Zunftbaum + Plakat-Info, Kulturschmiede-Vorplatz, Ergänzungen Freizeitanlage/Sportplatzsanierung, altersgerechte Betreuung, sowie Bosruckquelle als Kleinkraftwerk.

Über künftige gemeindeeigene Alternativen wird bereits nachgedacht und nach machbaren Zukunftslösungen gesucht. Auch Wünsche von anderen sportaktiven Vereinen (Alpenverein, Tennisclub, ...) sollen in die Überlegungen einfließen. Grundsätzlich wird eine Konzentration der gewünschten Betätigungsfelder im Sportareal Bad/ESV-Halle angestrebt.

Wiedereinstieg in eine aktive Phase der Dorferneuerung wird angestrebt

Fast seit ihren Anfängen begleitet die NÖ Dorferneuerung mit Erfolg die Marktgemeinde Gresten bei der Umsetzung und Verwirklichung zahlreicher Vorhaben und Projekte. In Gresten war und ist die Dorferneuerung bereits seit vielen Jahren Basis für Aktivitäten der Grestnerinnen und Grestner. Nach einer uns auferlegten mehrjährigen „sogenannten Ruhephase“, in der kei-



Regere Beteiligung der Teilnehmer an der Erarbeitung und Ideenfindung für künftige Dorferneuerungsprojekte

Frau Mag^a. Kerschbaumer hat uns seitens des Landesverbandes in den 3 öffentlichen Sitzungen fachkundig unterstützt und den Prozess als Projektbetreuerin kommunikativ und kompetent begleitet. Als Bürgermeister möchte ich allen danken, die Zeit aufgewendet und mitgedacht haben und sich auch bei der Umsetzung von Zukunftsprojekten engagieren.

Ihr

Bürgermeister

Wolfgang Fahrnberger

Aktion „Endlich nicht Rauchen“

Am Donnerstag, dem 23. Juni 2011, in der Zeit von 8 bis 18 Uhr haben Personen die dem Rauch „Ade“ sagen wollen, die Möglichkeit, mittels einer Laserbehandlung sich das Rauchen abzugewöhnen.

Die Laserbehandlung ist eine Stimulation der Akupunkturpunkte und regt die Endorphinproduktion an - die das Rauchverlangen auslöst - somit wird das Rauch-

verlangen gelöscht. Eine Erfolgsquote von 80% spricht für sich. Eine Laserbehandlung dauert ca. 1 Stunde (Lokalität: Mutterberatung) und kostet € 190,00. Weitere Informationen finden Sie unter www.endlich-nichtrauchen.at. Interessierte können sich am Gemeindeamt (Tel.: 2310) anmelden.



Ankündigung:

Heuer kommt wieder der Röntgenbus! Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



Blutspendeaktion

Am Sonntag, dem 29. Mai 2011 wird in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Landhauptschule die Blutspendeaktion der Blutspendezentrale des Roten Kreuzes durchgeführt. Die Bevölkerung wird zu dieser Aktion herzlich eingeladen. Helfen auch Sie Leben retten! Bitte Termin notieren!



18. Mai 2011, 16:00 bzw. 18:30 Uhr

Gresten, Kulturschmiede
3264 Gresten, Spörken 1

www.noegkk.at



Balance und Geschicklichkeit im Alltag

Schnupperkurs mit Mag. Cathrin Baritsch, Dipl. Sportlehrerin

- | praxis- und alltagstaugliche Tipps zum Thema Geschicklichkeit und Gleichgewicht
- | Training der koordinativen Fähigkeiten
- | Verbesserung der Gleichgewichtsfähigkeit
- | Vorstellung und Ausprobieren von Gleichgewichtstrainingsgeräten

Eintritt frei!

Anmeldung erforderlich unter: 050899-1954



Kurs Katastrophenschutzmanagement

Gemeinderat Johannes Buchebner und Vertragsbedienstete Mag^a. Irmgard Plank haben am 4. und 5. April 2011 an einem Katastrophenschutzmanagementkurs des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes in Scheibbs teilgenommen. Dabei wurden die bestehenden Katastrophenschutzpläne der Gemeinden besprochen sowie mögliche Katastrophenszenarien diskutiert und bewertet. Die Erkenntnisse aus dieser Schulung sollen in die Erweiterung des bestehenden Katastrophenschutzplanes der Marktgemeinde Gresten einfließen.

Die Katastrophenschutzbeauftragten des Bezirkes versammelten sich in Scheibbs zu einem Workshop



Foto: BH Scheibbs

Für Notfälle gibt der Zivilschutzverband Tipps auf seiner Homepage, www.noezvs.at. Unter anderem findet sich dort eine Checkliste für Notgepäck und Dokumente. Diese, und eine Einkaufsliste für Bevorratung, finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage unter der Rubrik „Unwetter/Zivilschutzinfo“.

KURZ NOTIERT! INFOS, Termine & Beschlüsse

Förderungen

Neben den Förderungen die im Bericht des Bürgermeisters angeführt sind, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 1. März noch weitere **Unterstützungen** beschlossen:

FF-Bezirksfeuerwehrkommando (€ 1.009,50); Rotes Kreuz – Bezirksbeitrag (€ 20.190,00), weiters als **Refundierung der Lustbarkeitsabgabe**: BRRH – Krampuspektakel (€ 1.225,50); Theaterensemble Gresten – Herbsttheater (€ 1.157,50); Verein Kulturschmiede – Veranstaltungen 2010 (€ 2.422,25), Eine Welt Gruppe – Konzert (€ 733,00).

An Förderungen für **Fassadensanierungen** und **Wohnraumbeschaffungen** wurden insgesamt € 6.892,18 genehmigt.

Flächenwidmungsplanänderung

Im Zuge der Adaptierung des Flächenwidmungsplanes wurden Aufschließungszonen freigegeben und alte Teilbebauungspläne (Pfarrgründe) aufgehoben. Die Umwidmungen betreffen vor allem das Gebiet des ehemaligen Kinderdorfs und die sogenannten Maier-Gründe.

Musikschuleinschreibung

Die Einschreibung für die Musikschule für das Schuljahr 2011/2012 ist noch bis 15. Juni, Mittwoch, 12 Uhr, am Gemeindeamt bei Frau Reisenbichler möglich.

Investitionen

Für den Bauhof wurde ein Notstromaggregat im Wert von € 2.500,00 von der Fa. Harlander, und für die Kulturschmiede wurde eine Reinigungsmaschine um € 1.990,00 angekauft. Ebenso wurde die Reparatur des Kamins am Rathaus bei der Fa. Wanzmann in Auftrag gegeben (Anbot: € 2.750,40). Weiters müssen an drei Straßenstellen (Erlaufpromenade, Mühlbachstraße, Am Salcher) Rigole zur Wasserabfuhr angebracht werden. Kostenschätzung lt. IKW-Amstetten: € 5.300,00.

Impressum & Offenlegung gem. § 26 Mediengesetz:

- Medieninhaber:
Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1,
Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
- Für den Inhalt verantwortlich:
Reinhold Kefer und Bgm. Wolfgang Fahrberger
- Auflage: 1300 Stk., Layout: Reinhold Kefer
Druck: Atlas Druck GmbH, 2203 Großsiedersdorf
- Auftritt im Internet:
www.gresten.gv.at/ Gemeindeinformationen
- Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:
Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.

Wozu Inserate?

Die Amtlichen Nachrichten werden jedem Haushalt zugestellt! Das heißt: In der Marktgemeinde Gresten bekommen alle 1100 Haushalte diese Zeitung, weitere 100 Zeitungen werden per Anschrift versendet, also um 400 Haushalte mehr als bei normalen Postwurfsendungen!

Außerdem ist die Zeitung im Internet nachzulesen.

Warum das Leben in einer Box verbringen?

Der neue Hyundai **ix20**

Deswegen hat Hyundai ein Fahrzeug entwickelt, um dem zu entkommen. Den komplett neuen ix20. Mit geräumigem Cockpit, in fließenden Linien designed. Große Auswahl an hocheffizienten, umweltfreundlichen Motoren.

Der neue ix20 schon ab € 14.990,-*

* Hyundai Umweltprämie im Preis bereits berücksichtigt. Gültig bei Einbruch eines PKW's, der mindestens 6 Monate auf dem Käufer zugelassen war. Benzinmotoren mit 90 PS und 125 PS sowie Dieselmotoren mit 78 PS und 90 PS lieferbar. Symboldarstellung. Aktionspreis gültig bis auf Widerruf, gilt nur für Fahrzeuge auf Lager.

CO₂: 114 - 154 g/km, NO_x: 10 - 146 mg/km, Verbrauch: 4,3 l Diesel - 6,5 l Benzin/100 km

www.hyundai.at

EURO CAR
5 STARS

5 YEAR
3 YEAR CARE

5 Jahre Werkgarantie und
5 Jahre Mobilitätsgarantie ohne Kilometerbegrenzung

STUCKENBERGER

3264 Gresten, Waidhofener Straße 1, Tel. 07487 / 4044

Bezahlte Anzeige



An dieser Stelle möchten wir wieder unseren BürgerInnen zu ihren Jubiläen gratulieren.

80. Geburtstag

Manhartsberger Julius

85. Geburtstag

Kucera Aloisia

Aigner Josef

*Alles erdenklich
Gute!*

Vorschau Veranstaltungen

14.05.2011, 20 Uhr, Streets of Africa in der Kulturschmiede Gresten, Verein Kulturschmiede (Achtung: der Termin wurde vom 7. auf den 14. Mai verschoben!)

20.05.2011 - 19 Uhr u. 21.05.2011 - 17 Uhr, „Bunter Abend“ der Landhauptschule in der Kulturschmiede

28./29.05.2011, Sa ab 14h, So von 8 bis 15h, Flohmarkt der Kinderfreunde und des Pensionistenverbandes in der Kulturschmiede

29.05.2011, Tag der Blasmusik des Blasorchesters.

29.05.2011, 9 bis 16 Uhr, Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in der Hauptschule Gresten

09./10.07.2011, Tag der Blasmusik, Ortskapelle Gresten

15.07.2011, Sommerabendkonzert im Friedhofpark, Ortskapelle Gresten (bei Schlechtwetter am 16.07.)

29.-30.07.2011, Sportlerfest am Josef Welser Sportplatz

05.-07.08.2011, Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Gresten, Feuerwehrhaus

30.08.2011, Pensionisten- u. Seniorenausflug der Gemeinde nach Mayerling und Baden bei Wien

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.gresten.gv.at → Veranstaltungen.

Feuerbrand

Seitens der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wurde wieder auf die Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“ hingewiesen. Der Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze dar.

Da in Niederösterreich im speziellen das Mostviertel betroffen ist, ersuchen wir, vermehrt auf auffällige Veränderungen der Blätter zu achten. Weitere Informationen sind unter www.gresten.gv.at im Unterabschnitt „News“ nachzulesen. Im Verdachtsfall ist der Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde (Hr. Bernhard Ebner) zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

**Feuerbeschau startet im Spätsommer/Herbst 2011**

Die Firma Engelbrechtsmüller teilte der Gemeinde mit, dass im Spätsommer/Herbst dieses Jahres mit der gesetzlich vorgeschriebenen Feuerbeschau begonnen wird. Rauchfangkehrermeister Joachim Vielmetti bereitet zurzeit alle diesbezüglich notwendigen Unterlagen vor. Genauere Informationen werden von der Firma Engelbrechtsmüller noch bekannt gegeben.

Im Zuge der Feuerbeschau wird seitens der Marktgemeinde Gresten auch eine baubehördliche Überprüfung vorgenommen.

TRINKWASSTERSYSTEME
Mit WEFL Technik vom Feinsten langfristig Kosten sparen

vorher 25 d° Wasserhärte

5 Jahre Garantie

Beste Beratung – maximales Service

WEFL
Umwelt - Energie - Technik

Inh. Anton Mayrhofer

Steinholz 6
A-3263 Randegg

Tel. + Fax: +43 (0) 7487/6536
Mobil: +43 (0) 676/9544246

Email: info@wefl.at

www.wefl.at

Wasseranalysen
UV-Desinfektion
Ultrafiltration
Enthärtung
Nitratreduktion
Eisen - Entmanganisierung
Physikalische TW Systeme
Wasser Ionisierungs-Gerät
Filter - Kerzen
Tanks / Behälter
Membranegefäße ÖVGW
Pumpen f. Haus / Garten
Förderung Details
Gutachten

Referenzen auf Anfrage

Eine Wasserhärte von 7 °d – 8° d ist für Leitungen und Geräte ideal.

Wir sind gerne für Sie da.

Bezahlte Anzeige

Pensionisten- und Seniorenausflug 2011

Am Dienstag, dem 30. August 2011, lädt die Marktgemeinde Gresten wie alljährlich die ältere Generation (Senioren & Pensionisten) zum gleichnamigen Ausflug, der dieses Jahr nach Mayerling und Baden führt, bzw. in Pfaffstetten mit dem traditionellen Heurigenbesuch endet.

Dankenswerter Weise hat sich Gemeinderat a.D. Karl Peis wieder bereit erklärt, den Ausflug zu organisieren.

Programmablauf:

- 7.45 Uhr Abfahrt Brunner
- 8.00 Uhr Abfahrt Gemeindeamt
- ca. 10.00 Uhr Ankunft Mayerling – Führung durch den Karmel Mayerling (Geschichte Kronprinz Rudolf und Mary Vetsera mit Besichtigung der originalen Schauplätze)
- 11.30 Uhr Fahrt durch das Helenental nach Baden

- 12.00 Ankunft Baden
- Von 12.00 bis 14.30 Uhr Zeit zur freien Verfügung (Besichtigung des Rosariums im Dobelhofpark, Spaziergang im Kurpark, Besuch Thermalbad und dgl.)
- 14.30 Uhr Fahrt zum Heurigen nach Pfaffstetten. Einladung der Gemeinde zu einer Heurigenjause und zum gemütlichen Nachmittag.
- 17.30 Uhr Heimreise
- ca. 19.30 Uhr Ankunft in Gresten.

In den letzten Jahren sind immer öfter bereits angemeldete Personen am Ausflugs- tag (oft nur witterungsbedingt!) ferngeblieben. Damit Bus, Führungen, Heurigenjause, etc., entsprechend organisiert werden können, ersuchen wir die Anmeldungen nur dann vorzunehmen, wenn eine Teilnahme auch wirklich eingehalten werden kann.

Anmeldungen können bei Herrn Karl Peis (Tel.: 7759) oder am Gemeindeamt (2310-15) bzw. bei Herrn Hans Karner - Tel.: 7332 - vorgenommen werden.



In Mayerling kann man die originalen Schauplätze besuchen, die durch Kronprinz Rudolf und Mary Vetsera in die österr. Geschichte eingingen



Ob das Karmel Mayerling, das Rosarium und das Casino in Baden - auch im heurigen Jahr gibt es beim traditionellen Ausflug der Gemeinde wieder einige Sehenswürdigkeiten zu bewundern

KURZ NOTIERT! INFOS , Termine & Beschlüsse

Hausbrunnen und Ortswasserleitung

Aus gegebenem Anlass wird nochmals darauf hingewiesen, dass Hausbrunnen und Ortswasserleitung nicht direkt aneinander angeschlossen werden dürfen. Wird im Haushalt Wasser aus Hausbrunnen und aus der Ortswasserleitung verwendet, müssen dafür zwei getrennte Wasserleitungssysteme vorliegen! Ein sogenannter „Rohrtrenner“ reicht nicht aus, um die behördlich vorgeschriebene Trennung zwischen diesen zwei Wassersystemen vorzunehmen. Genauere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter der Rubrik „News“.

Resolution gegen Atomenergie

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gresten hat in der Sitzung am 1. März eine Resolution „Raus aus EurAtom“ beschlossen.

Blumenschmuckaktion

Blumenfreunde werden ersucht sich wieder an dieser Aktion zu beteiligen. Um telefonische Anmeldungen am Gemeindeamt (Tel.: 2310-15) wird ersucht. Als Anerkennung für Ihren Einsatz erwartet Sie auch heuer wieder eine kleine „Überraschung“.

Reinigung der Rigole

Die Hausbesitzer werden ersucht, vorhandene Rigole für die Ableitung des Oberflächenwassers regelmäßig zu kontrollieren und auszuräumen. Auszug aus der NÖ Bauordnung § 62 Abs. 6: „Durch die Versickerung oder oberflächige Ableitung von Niederschlagswässern darf weder die Tragfähigkeit des Untergrundes noch die Trockenheit von Bauwerken beeinträchtigt werden. Niederschlagswässer dürfen nicht auf Verkehrsflächen abgeleitet werden.“

Meldung von Aquakulturen und Fischteichen

Auf Grund der mit 1. Oktober 2009 in Kraft getretenen Aquakultur-Seuchenverordnung werden alle Besitzer von Fischteichen und Aquakultureinrichtungen, die sich bis dato noch nicht gemeldet haben, ersucht, sich bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden. Die Meldung dient der Erfassung und Genehmigung bzw. Registrierung aller Teichanlagen. Meldeformulare liegen beim zuständigen Amtstierarzt bzw. der zuständigen Amtstierärztin auf.

Aufgeschnappt in der Gemeindefachzeitschrift „Kommunal“

Gebrauchter Streu-Splitt gilt als gefährlicher Abfall

Heftige Kritik übt der Bürgermeister von Steyregg, Josef Buchner, an der Entsorgung von gebrauchtem Streusplitt. Nach einem Winter auf den Straßen gilt der Splitt als gefährlicher Abfall und muss teuer entsorgt werden. Anlass waren Ermittlungen der BH Urfahr-Umgebung. Weil die Gemeinde einem Bauern gebrauchten Streusplitt überlassen, und der damit einen Waldweg befestigt hatte, hatte ein Jäger eine Anzeige wegen Waldverwüstung gemacht. Für den Bürgermeister steht fest, dass das Gesetz zumindest für Gemeinden mit wenig befahrenen Straßen eine Geldverschwendung ist. Denn alleine seiner Gemeinde würde die ordnungsgemäße Deponierung von 300 Tonnen Streusplitt € 38.000 kosten.

100 Euro pro Tonne zahlen die oberösterreichischen Gemeinden für die maschinelle Reinigung von Rollsplitt nach dem langen Winter. Seit die Deponieverordnung geändert worden ist, darf man den Streusplitt nämlich nicht mehr einfach wegwerfen. Er ist verunreinigt und würde die Umwelt belasten.

Auszug aus der „OÖ Krone“ von Jasmin Gaderer



Foto: Ebner

In Gresten wurde die Frühjahrsreinigung auf den Straßen bereits durchgeführt!

Aktion Rama-dama

Am 16. April wurde wieder die jährliche Aktion „Rama dama“ unter Leitung von Umweltgemeinderat Ralph Oelmann durchgeführt. Zahlreiche freiwillige Helfer sammelten herumliegenden Müll auf, um unseren Ort sauber zu halten. Insgesamt konnte so ein „Müllberg“ von 576 kg fachgerecht entsorgt werden. Ein herzliches Dankeschön dafür auch seitens der Marktgemeinde, welche die Helfer zum Mittagessen einlud.

576 kg Müll sprechen eine klare Sprache



Foto: Böcksteiner

Bushaltestelle Mostviertler Regionalbuskonzept



Foto: Plank

MOSTVIERTEL-LINIE 
EINSTEIGEN. UMSTEIGEN.

Seit dem Winter steht nun auch das neue Buswartehäuschen im Eisenstraßen-Design. In Gresten verkehren ja nicht nur die Mostviertler-Linien, sondern auch einige Postbuslinien. Mit den Tages-, Wochen- und Monatskarten, die in jedem Bus erhältlich sind, und dem Jahresticket auf Bestellung (Infos: 0810 22 23 24) können alle Linien auf einer Strecke benutzt werden, egal ob es sich um Busse der Mostviertler-Linie oder Postbuslinien handelt.

Preisbeispiel: Monatskarte Gresten-Scheibbs € 52,00; Gresten-Perwarth € 38,50.

Preisauskunft im Internet:

www.vvnb.at, rechts auf dem Bildschirm gibt es den Link zur Fahrpreisauskunft.

Mobilitätszentrale Mostviertel Süd: MO-FR 08.00 – 16.00 Uhr
0676 812 20 556. www.mostviertel-linie.at

„Floriani-Sonntag“ – Tag der Feuerwehr

Am 1. Mai wurde in Gresten der „Floriani-Sonntag“ gefeiert. Zu den Klängen des Blasorchesters zogen traditionellerweise beide Feuerwehren (Gresten und Gresten-Land) in die Kirche zur Festmesse ein. Im Anschluss bedankte sich Bgm. Wolfgang Fahrnberger im

Namen der Öffentlichkeit für das Engagement und für die geleisteten Einsätze zum Wohle der Bevölkerung. Besonders beglückwünschte er die Freiwillige Feuerwehr Gresten-Land zur Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses.

Bgm. Fahrnberger dankte für die geleisteten Einsätze



Foto: FF-Gresten



Foto: FF-Gresten

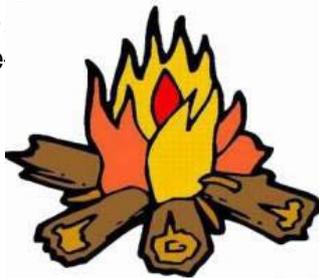
Oben: Eine schöne Tradition - der Aufmarsch beider Grestner Feuerwehren vor der Pfarrkirche am „Floriani-Sonntag“



Foto: FF-Gresten

Verbrennen im Freien

Nachdem sich in den letzten Wochen einige Gesetzesänderungen ergeben haben, und das Verbrennen im Freien grundsätzlich verboten ist, einige nahmeregelungen aber bestehen, finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Gresten unter der Rubrik „News“ eine Zusammenfassung aller Neuerungen und Ausnahmen.



Hunde chippen gesetzlich vorgeschrieben!

Auch schon angemeldete Hunde, die in der Gemeinde gehalten werden und noch nicht gechippt sind, müssen auf Grundlage des NÖ Hundehaltegesetzes LGBl. 4001-1 vom 28.01.2010 gechippt werden! Die Chip-Nummer muss dann der Gemeinde bei Frau Reisenbichler gemeldet werden (07487 2310-15). Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde müssen mit einem elektronisch ablesbaren Mikrochip auf Kosten des Halters vom Tierarzt gekennzeichnet werden.



Ein gelungenes Wunschkonzert

Man kann sagen, es war wieder das jährlich übliche wunderschöne Wunschkonzert, zu dem das Blasorchester die Bevölkerung am 30. April in die Kulturschmiede einlud. Zusammen mit dem Grestner Hauptschulchor und dem Göstlinger Gesangsensemble „D’Kiahmöcha“ konnten sie ein abwechslungsreiches und mitreißendes musikalisches Programm bieten.

Das Wunschkonzert ist auch immer eine gute Gelegenheit, verdiente Vereinsmitglieder zu ehren. So erhielten Eva Hrncek und Leopold Riegler für die 40-jährige aktive Musikausbildung die Ehrenmedaille des NÖ Blasmusikverbandes in Gold. Alfred Zahnt – für 25 Jahre, bzw. Karin Grabner für 15 Jahre, erhielten die Auszeichnungen in Silber und Bronze.

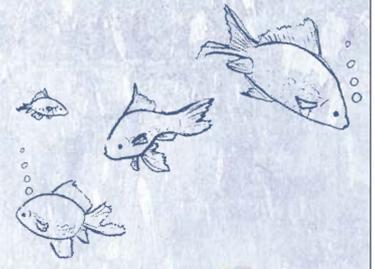


Foto: NÖN, Scholler

Die Jubilare mit Obmann Karl Scharner, Kapellmeister Ewald Pinter und Verbandsfunktionär August Prüller



MEINE BRILLE. MEIN STIL.



89,-

SEHEN UND GESEHEN WERDEN BEI

F O R S T E R

UNITED OPTICS

AUSTRIA

UNITED OPTICS: 70 x in Österreich



GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN MIT KAUFPTION



**3264 Gresten
Wohnparkstraße 22 und 24**

4-Zimmer-Wohnungen
mit ca. 76 m² Wohnnutzfläche
Balkon oder Terrasse und Eigengarten
Garage
großzügige Kellerabteile

Eigenmittel ab **€ 21.000,-**
Miete ab ca. **€ 507,-** (inkl. BK & USt.)

Sofort beziehbar!

**NÖ-Wohnzuschuss
"Modell 2009" möglich!**

**Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft
Schönerer Zukunft Ges.m.b.H.
1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119
Tel: 01/505 87 75 DW 5555, 5566, 5577**

www.schoenerezukunft.at

Bezahlte Anzeige

Bezahlte Anzeige



Echt Cool Oder?



Der neue Opel Meriva mit dem einzigartigen FlexDoor®-System zum **ECO-Preis**.
Jetzt mit zinsfreier Drittel-Finanzierung.

Opel Meriva
1.4 Cool & Sound (100 PS)
Wegfahrpreis **5.297,-***



www.opel.at

Wir leben Autos.

autohaus weissensteiner

3264 Gresten • 07487 2257 • www.autohaus-weissensteiner.at

Verbrauch gesamt in l / 100km: 6,1; CO2-Emission in g / km: 144
Preisangaben sind unverb. empf. Richtpreise. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtum u. Satzfehler vorbehalten. *ecoDrittel-Finanzierung, Angebot gilt für prompt lieferbare Fahrzeuge bis 30. 4. 11. Laufzeit 24 M.: 1. Rate (bei Abschluss) € 5.296,67; 2. Rate (nach 12 M.) € 5.296,67; 3. Rate (nach 24 M.) € 5.296,67; Gesamtbetrag 15.890,-; keine Bearbeitungsgebühr; Kreditbetrag € 10.593,34; Sollzinssatz = 0 %, eff. Jahreszins = 0,0 %; Finanzierungsangebot der GMAC Bank GmbH.

Seitenblicke

Neuer Feuerwehrkommandant

Am Sonntag, dem 16. Jänner 2011, fand die 140. Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gresten, verbunden mit Neuwahlen des Feuerwehrkommandanten, statt.



Foto: FF-Gresten

Im Beisein seiner Frau wurde dem scheidenden Kommandanten vom Bürgermeister ein Präsent der Marktgemeinde Gresten überreicht

Bürgermeister Fahrnberger leitete die Wahl, wobei als Kommandant HBI Herbert Leichtfried, als sein Stellvertreter OBI Gerhard Rumpl, und als Leiter des Verwaltungsdienstes OV Thomas Resch und sein Stellvertreter V Johann Ebner bestimmt wurden. Der scheidende Kommandant Heinz Latschbacher wurde mit einem Geschenk der Marktgemeinde Gresten bedacht,



Foto: FF-Gresten

Bgm. Fahrnberger mit der neuen Führung der FF-Gresten und mit Funktionären des Landesfeuerwehrverbandes

wobei sich Bürgermeister Fahrnberger nicht nur für die gute Zusammenarbeit, sondern auch für die entstandene Freundschaft bedankte. Unter der Leitung von Heinz Latschbacher, seit 1973 bei der Grestner Feuerwehr tätig, ab 1996 als Kommandant, wurde das neue Feuerwehrhaus in der Wieselburger Straße errichtet, sowie ein TLF A4000 angeschafft.

Gemeindeschimeisterschaft

Am Freitag, dem 25. Februar, fanden zum 11. Mal die Grestner Ski- und Snowboardmeisterschaften statt. Katharina Scharner und Heinz Schachinger konnten ihre Ortsmeistertitel auf den Schiern vom Vorjahr erfolgreich verteidigen. Manuela Schrittwieser und René Pöchhacker holten auf dem Snowboard die Ortsmeistertitel 2011. Die Marktgemeinde Gresten unterstützte diese Veranstaltung mit einem Förderbeitrag

von € 1.200,00. Weiters können wir mit Stolz berichten, dass bei den Bezirksschulschimeisterschaften das Team der VS Gresten den ersten Platz, noch vor Göstling/Y. (u.a. m. Sykora jun.), erreicht hat.



Foto: Naturfreunde Gresten

v.l.n.r.: Organisator Scheinhart August, „Ortsmeister Ski“ Schachinger Heinz, OM Ski Scharner Kathi, OM Snowboard Schrittwieser Manuela, OM Snowboard Pöchhacker René, Bgm. W. Fahrnberger

Gesundheitstag



Foto: NÖGKK

Am 27. März veranstalteten die Gemeinden Gresten und Gresten-Land bei, bzw. in der Kulturschmiede einen Gesundheitstag. Der Gesundheits-Check-LKW des AMZ Mödling fand regen Zuspruch seitens der Bevölkerung. Blutdruck- und Cholesterinmessungen sowie Lungenfunktionstests wurden von vielen Grestnerinnen und Grestnern wahrgenommen.

Vzbgm. Erich Buxhofer (GL),
NÖGKK SC L Martin Gassner, GR
Susanne Schwingenschlögl (GL),
Dr. Wolfgang Senker, AK-Bezirksstellenleiter GfGR Helmut Wieser,
GR Gabriele Langsenlehner und
Bgm. Wolfgang Fahrnberger

